



## VEREIN DER FREUNDE UND FÖRDERER DER GRUNDSCHULE PFRONDORF e.V.

---

### **Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer der Grundschule Pfrondorf e.V. vom 02.02.2005**

Nach der Begrüßung stellt Ulrich Seidel als 1. Vorsitzender fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und diese somit gemäß §7 Abs. 1 der Satzung beschlussfähig ist. Eine Anwesenheitsliste ist dem Protokoll beigelegt. Es bestehen keine Einwände seitens der Mitgliederversammlung gegen die Tagesordnung in dieser Form.

Ulrich Seidel stellt Martina Welker vor. Nachdem Thomas Lude im Verlauf des letzten Jahres sein Amt als Beisitzer arbeitsbedingt zur Verfügung gestellt hat, hat der Vorstand von der satzungsgemäßen Möglichkeit Gebrauch gemacht, ein Ersatzmitglied für die Zeit bis zur nächsten ordentlichen Wahl zu benennen. Erfreulicherweise hat sich Martina Welker bereit erklärt, diese Aufgabe im Vorstand zu übernehmen.

#### **Top 1 Jahresbericht des Vorsitzenden**

Ulrich Seidel stellt den Jahresbericht 2004 (vgl. Anhang) vor. Er berichtet von den verschiedenen Veranstaltungen (Englisch AG, Kinder-Atelier, Schach AG, Kino in der Grundschule, Filzen für Fortgeschrittene und -Grundkurs, Inliner-Sicherheitstraining mit der AOK, Baum-entdeckungs-Tour, Botanik-Exkursion, Workshop Papierschöpfen) und dankt allen AG- und KursleiterInnen. Im letzten Sommerhalbjahr waren insgesamt 214 Anmeldungen zu verzeichnen (bei einer Schüler-Gesamtzahl von ca. 160). Im letzten Winterhalbjahr waren es über 140, wobei die Englisch AG von 5 auf 3 Kurse verkleinert wurde und das Inliner-Training nur im Sommer stattfinden kann. Der unvermindert hohe Anmeldestand lässt auf hohe Akzeptanz seitens der Schüler und Eltern schließen und spricht dafür, dass der Förderverein mit seinen Angeboten weiterhin richtig liegt. Mit der Abwicklung der Anmeldungen zweimal pro Schuljahr geht allerdings auch ein nicht zu unterschätzender logistischer Aufwand einher.

Ein Höhepunkt 2004 war das Zirkusfest von Grundschule in Zusammenarbeit mit der Kirnbachschule, das vom Förderverein fotografisch und filmisch dokumentiert wurde und u.a. auf DVD angeboten wurde. Ebenso wurden die Grundschul-T-Shirts, die vom Verein verkauft wurden, sehr gut abgenommen. Dies geschah auch noch intensiv auf dem Dorffest, wo auch die Gelegenheit genutzt wurde, kommunale und bundesdeutsche Politik-Prominenz auf die Fördervereins-Aktivitäten aufmerksam zu machen. Insgesamt 60 T-Shirts gingen als Spende an den Grundschul-Chor oder können bei Sport-Events genutzt werden.

In Zusammenarbeit mit der Evang. Kirche und dem Elternbeirat wurde ein Pädagogischer Vortrag angeboten, der ebenfalls sehr gut besucht war.

Eine weitere Aktion war die Erneuerung der EDV-Ausstattung in der Schule. Durch zwei größere Spenden über Siegfried Cammerer (Fa. Wolff & Müller) und Edo Luetkens (Fa. ecl datasystems) konnte die EDV-Ausstattung in den Klassen durch gute gebrauchte PCs mit Soundkarten und 17-Zoll-Monitoren vereinheitlicht werden und veraltete Komponenten ausgemustert werden.

Eine Unterstützung seitens des Fördervereins erfahren auch an der Schule durchgeführte Gewalt-Präventionsprojekte. Ende Februar wird ein solches in der Klasse 3b stattfinden.

Ulrich Seidel erläutert noch kurz die im laufenden Kalenderjahr stattfindenden Aktivitäten und geplanten Projekte, die sich im Angebot an den bereits erfolgreich stattgefundenen Aktivitäten orientieren.

Ein im Freien verwendbarer, transportabler Basketball-Korb soll schon in nächster Zeit für den Pausenbereich der Schule angeschafft werden.

Am 01. Juli wird der Grundschulchor im Gemeindehaus ein Konzert geben. Hier wird der Verein voraussichtlich die Bewirtung übernehmen.

Der pädagogische Vortrag in diesem Jahr wird am 21. September 2005 im Evangelischen Gemeindehaus stattfinden.

Als spezielle, längerfristige Aufgabe sieht der Vorstand die Mitwirkung an der Gestaltung der Hochwassermulde zum Biotop und die Einrichtung eines "Grünen Klassenzimmers". Hierfür hat der Förderverein Mittel für Bänke in seinen Wirtschaftsplan eingestellt.

Der Vorstand hat letztes Jahr insgesamt sieben Mal getagt. Ulrich Seidel bedankt sich bei allen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit. Die Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat der Schule sowie Schulleitung und Kollegium ist weiterhin sehr gut und vertrauensvoll.

Aufgrund verstärkter Öffentlichkeitsarbeit (periodische Berichte im Mitteilungsblatt, Elternbrief, Homepage) konnten weitere Mitglieder gewonnen werden. Die Mitgliederzahl hat sich von 57 (Ende 2003) auf 70 (Ende 2004) erhöht. Der Mitgliedsbeitrag liegt nach wie vor bei 12 Euro pro Jahr. Eine Erhöhung ist in nächster Zeit nicht geplant.

## **Top 2 Kassenbericht**

Andrea Borner-Mezger stellt den Kassenbericht vor. Sie weist bei der Erläuterung der Einnahmesituation des letzten Jahres darauf hin, dass neben den Mitgliedsbeiträgen vor allem die Spenden erheblich zur Finanzierung der Vereinsarbeit beigetragen haben. Erwähnenswert ist insbesondere eine namhafte Spende der Jugend- und Seniorenstiftung der Kreissparkasse Tübingen sowie der Umstand, dass die meisten Workshop-LeiterInnen ihre Honorare gespendet haben. Auch das Dorffest brachte sehr gute Einnahmen, sodass die Einnahmesituation 2004 insgesamt sehr zufriedenstellend ist. Alles in allem wurde sehr solide gewirtschaftet.

Herr Ziegler bedankt sich im Namen der Schule ganz herzlich für die Arbeit des Vorstandes. Der Förderverein sei aus dem schulischen Leben inzwischen nicht mehr wegzudenken.

## **Top 3 Bericht des Kassenprüfers**

Matthias Laile hat am 28.01.2005 auftragsgemäß den Rechnungsabschluss des Jahres 2004 geprüft. Im Rahmen dieser Prüfungen hat er die Konten bzw. Listen der Einnahmen und Ausgaben durchgesehen und stichprobenweise geprüft. Er bestätigt die inhaltliche und formale Korrektheit ausdrücklich. Er hat keinerlei Beanstandungen vorzubringen. Die Aufzeichnungen sind ordnungsgemäß und übersichtlich geführt, Belege leicht auffindbar. Matthias Laile hebt ausdrücklich die Arbeit der Kassenwartin Andrea Borner-Mezger als vorbildlich hervor.

## **Top 4 Entlastung des Vorstandes**

Matthias Laile beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig, bei Enthaltung des Vorstandes.

### **Top 5 Wahl des Vorstandes**

Der Vorstand wurde auf der Gründungsversammlung am 02.12.2002 satzungsgemäß für zwei Jahre gewählt. Zwei Vorstände haben ihr Amt bereits Ende 2003 zur Verfügung gestellt. In den erforderlichen Nachwahlen wurden Kathrin Binmöller und Achim Grüb in der letzten Mitgliederversammlung am 20.01.2004 in den Vorstand gewählt. Dies ist nun die erste satzungsgemäß durchzuführende Neuwahl des Vorstandes.

Ann-Kathrin Engler stellt sich als Wahlleiterin zur Verfügung.

Da die Arbeit im derzeitigen Vorstand als sehr angenehm empfunden wird, stellt sich der gesamte bisherige Vorstand zur Wiederwahl. Weitere Kandidaten stellen sich nicht zur Wahl. Es wird kein Antrag auf geheime Wahl gestellt.

Der Vorstand wird einstimmig, ohne Enthaltung, per Handzeichen wieder gewählt. Ulrich Seidel bedankt sich bei der Mitgliederversammlung für das ausgesprochene Vertrauen.

### **TOP 6 Verschiedenes**

Ann-Kathrin Engler fragt an, ob an ein Angebot für musikalische Früherziehung gedacht ist, bzw. ob innerhalb eines solchen Angebots die Möglichkeit besteht, auch für Kinder des Kindergartens Breite die Räumlichkeiten in der Schule zu nutzen.

Der Vorstand hat dieses Thema in seiner letzten Sitzung erörtert. Der Vorstand steht im Prinzip einem Angebot musikalische Früherziehung für die Klassenstufe 1 aufgeschlossen gegenüber, möchte aber zunächst mit Schulleitung und Kollegium geklärt haben, ob dieses Angebot als ergänzendes Angebot zum Flöten von Frau Hanke einerseits und zum lehrplanmäßigen Musikunterricht andererseits als sinnvoll erachtet wird. Dies wird von Schulleiter Ziegler und den anwesenden Lehrerinnen bejaht.

Abgelehnt hat der Vorstand allerdings, in dieses Angebot auch Kinder des Kindergartens Breite aufzunehmen, da dies weder durch die Satzung des Fördervereins, noch haftungsrechtlich abgedeckt wäre.

Der Vorstand wird sich bemühen, die musikalische Früherziehung insbesondere für die Klassenstufe 1 ab Herbst mit ins Programm zu integrieren, vorausgesetzt, dass sich eine Kursleiterin findet, die dies zu den im Förderverein üblichen Konditionen übernimmt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Ulrich Seidel bei den Anwesenden für die Beteiligung.

Protokollführung: Kathrin Binmöller

-----  
Kathrin Binmöller